

# Unifix 300 S White

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
Datum der ersten Ausgabe: 30/03/2015 Datum der letzten Revision: 20/09/2018 Version: 3.1

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
Name : Unifix 300 S White  
Produktnummer : 07.1450.0100

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Verwendung  
Verwendung des Stoffes oder der Zubereitung : Unifix 300 ist ein schnell aushärtendes und leicht expandierendes 2-Komponenten-Injektionsmaterial, das für verschiedenste Montagearbeiten im Bereich Bau und Wartung (z.B. ausgeschlagene Bohrlöcher) geeignet ist.

##### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Information verfügbar

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

PCS Innotec International NV  
Schans 4  
BE - 2480 Dessel  
T.: +32 (0) 14 32 60 01  
F.: +32 (0) 14 32 60 12  
hse@innotec.eu

Verteiler:  
Innotec Deutschland (Gerh. Pannenbecker KG)  
Kamper Strasse 54  
DE - 47445 Moers  
T.: +49 (0)284178670  
F.: +49 (0)284178680  
verkauf@innotec-online.de

#### 1.4. Notrufnummer

24 Std/24 Std (Telefonische Beratung: Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch):  
BIG : +32 (0) 14 58 45 45

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

|  |      |
|--|------|
| Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4   | H332 |
| Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2  | H315 |
| Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2  | H319 |
| Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1   | H334 |
| Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1   | H317 |
| Karzinogenität, Kategorie 2  | H351 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung | H335 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2                | H373 |

Volltext der Gefahrenklassen und Gefahrenhinweise: siehe Kapitel 16

# Unifix 300 S White

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen und schädliche Wirkungen auf den Menschen und die Umwelt

Keine Information verfügbar

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



Signalwort (CLP) :

Gefahr

Gefährliche Inhaltsstoffe :

Diphenylmethandiisocyanat (Isomeren und Homologen); 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Oligomere; MDI-basiertes Polyisocyanat-Prepolymer

Gefahrenhinweise (CLP) :

H315 - Verursacht Hautreizungen.  
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
H335 - Kann die Atemwege reizen.  
H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise (CLP) :

P285 - Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.  
P260 - Dampf nicht einatmen.  
P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.  
P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/.../waschen.  
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P308+P311 - BEI Exposition oder falls betroffen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM, Arzt anrufen.

EUH Sätze :

EUH204 - Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Weitere Gefahren ohne Einfluss auf die Einstufung :

Polymerisation kann eintreten. Kann Hitze freisetzen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

| Name   | Produktidentifikator                                   | %       | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)   |
|--|--|---------|--|
| Ethylendiamin, propoxyliert                        | (CAS-Nummer) 25214-63-5<br>(REACH-Nr) 01-2119471485-32 | 10 - 20 | Eye Irrit. 2, H319   |
| Diphenylmethandiisocyanat (Isomeren und Homologen) | (CAS-Nummer) 9016-87-9                                 | 10 - 20 | Acute Tox. 4 (Inhalation), H332<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Resp. Sens. 1, H334<br>Skin Sens. 1, H317<br>Carc. 2, H351<br>STOT SE 3, H335<br>STOT RE 2, H373 |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Oligomere          | (CAS-Nummer) 25686-28-6<br>(REACH-Nr) 01-2119457013-49 | 10 - 20 | Acute Tox. 4 (Inhalation), H332<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Resp. Sens. 1, H334<br>Skin Sens. 1, H317<br>Carc. 2, H351<br>STOT SE 3, H335<br>STOT RE 2, H373 |

# Unifix 300 S White

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

|  |  |         |  |
|--|--|---------|--|
| MDI-basiertes Polyisocyanat-Prepolymer |  | 10 - 20 | Acute Tox. 4 (Inhalation), H332<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Resp. Sens. 1, H334<br>Skin Sens. 1, H317<br>Carc. 2, H351<br>STOT SE 3, H335<br>STOT RE 2, H373 |
| 2-Methylpentan-1,5-diamin              | (CAS-Nummer) 15520-10-2<br>(EINECS / ELINCS-Nummer) 239-556-6<br>(REACH-Nr) 01-2119976310-41 | < 1     | Acute Tox. 4 (Oral), H302<br>Acute Tox. 4 (Dermal), H312<br>Acute Tox. 4 (Inhalation), H332<br>Skin Corr. 1A, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>STOT SE 3, H335                        |

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                     |   |
|---------------------|---|
| Allgemeine Hinweise | : Es ist möglich, dass Vergiftungserscheinungen erst nach vielen Stunden auftreten. Aus diesem Grund ist eine medizinische Kontrolle während mindestens 48 Stunden nach einem Unfall notwendig. |
| Einatmen            | : Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.  |
| Hautkontakt         | : Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Mit viel Wasser ausspülen.  |
| Augenkontakt        | : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.                                      |
| Verschlucken        | : Mund ausspülen. Viel Wasser trinken. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.   |

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

|              |   |
|--------------|---|
| Einatmen     | : Kann bei Einatmung Überempfindlichkeit verursachen. Auf der Grundlage der Isocyanatkomponenten und toxikologischen Daten vergleichbarer Präparate, kann festgestellt werden, dass dieses Präparat akute Reizung und/oder Sensibilisierung der Atemwege verursachen kann, die zu einem asthmatischen Zustand, pfeifender Atmung und Beklemmungen führen kann. kann festgestellt werden, dass dieses Präparat akute Reizung und/oder Sensibilisierung der Atemwege verursachen kann, die zu einem asthmatischen Zustand, pfeifender Atmung und Beklemmungen führen kann. Sensibilisierte Personen können nach Aussetzung an Konzentrationen in der Luft, die weit unterhalb der Grenze für berufsmäßige Aussetzung liegen, asthmatische Symptome zeigen. Wiederholte Aussetzung kann zur dauerhaften Einstellung der Atmung führen. |
| Hautkontakt  | : Reizt die Haut und die Schleimhäute. Brandwunden.   |
| Augenkontakt | : Prickeln. Brandwunden.  |
| Verschlucken | : Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.   |

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Dieses Material oder seine Emissionen können Lungen-/Bronchialkrankheiten verschlimmern bzw. Atembeschwerden verursachen. Verursacht Verätzungen.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

|                        |   |
|------------------------|---|
| Geeignete Löschmittel  | : Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Trockenlöschpulver. Löschmittel auf die Umgebung abstimmen. alkoholbeständiger Schaum. |
| Ungünstige Löschmittel | : Wasservollstrahl.   |

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

|                          |  |
|--------------------------|--|
| Brandgefahr              | : Kann Hitze freisetzen. Polymerisation.   |
| Reaktivität im Brandfall | : Bei Verbrennung Bildung von CO, CO <sub>2</sub> und kleineren Mengen von (nitrose Gase, Wasserstoffcyanid). Isocyanatdämpfe. |

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Löschanweisungen               | : Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern). Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. |
| Schutz bei der Brandbekämpfung | : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.  |

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

|                      |                                    |
|----------------------|------------------------------------|
| Allgemeine Maßnahmen | : Geeignete Schutzkleidung tragen. |
|----------------------|------------------------------------|

# Unifix 300 S White

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.  
Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren.

### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.  
Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit feuchtem flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Chemiekaliumbinder auf der Basis Calciumsilikathydrat) abdecken. Nach Ca. 1 Stunde in Abfallgebinde mechanisch aufnehmen, nicht verschliessen (CO<sub>2</sub>-Entwicklung). Feucht halten und an gesichertem Ort im Freien 7 bis 14 Tage stehen lassen. Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.  
Sonstige Angaben : Für angemessene Lüftung sorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7). Für die Verwendung persönlicher Schutzkleidung, siehe Abschnitt 8. Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle, siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. An den Stellen wo Dämpfe entstehen, müssen Belüftungen oder Absaugungen vorhanden sein.  
Hygienemaßnahmen : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : In der Originalverpackung aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Kühl halten.  
Technische Maßnahmen : Undurchdringlicher Boden als Auffangbecken.  
Besondere Vorschriften für die Verpackung : Behälter trocken und dicht geschlossen halten. An einem kühlen Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

| Diphenylmethandiisocyanat (Isomeren und Homologen) (9016-87-9) |   |                        |
|--|---|------------------------|
| Deutschland  | Lokale Bezeichnung                                  | pMDI(alsMDIberechnet)  |
| Deutschland  | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m <sup>3</sup> ) | 0,05 mg/m <sup>3</sup> |
| Deutschland  | Anmerkung (TRGS 900)                                | DFG,H,Sah,Y,12         |

| Unifix 300 S White                            |                              |
|---|------------------------------|
| DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)                      |                              |
| Akut - systemische Wirkung, dermal            | ≈ mg/kg Körpergewicht/Tag    |
| Ethylendiamin, propoxyliert (25214-63-5)      |                              |
| DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)                      |                              |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal        | 13,9 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 98 mg/m <sup>3</sup>         |
| DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)              |                              |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral      | 8,3 mg/kg Körpergewicht/Tag  |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 29 mg/m <sup>3</sup>         |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal        | 8,3 mg/kg Körpergewicht/Tag  |
| PNEC (Wasser)                                 |                              |
| PNEC aqua (Süßwasser)                         | 0,085 mg/l                   |
| PNEC aqua (Meerwasser)                        | 0,0085 mg/l                  |
| PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)        | 1,51 mg/l                    |
| PNEC (Sedimente)                              |                              |
| PNEC sediment (Süßwasser)                     | 0,074 mg/kg Trockengewicht   |
| PNEC sediment (Meerwasser)                    | 0,0074 mg/kg Trockengewicht  |

# Unifix 300 S White

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

|   |                              |
|---|------------------------------|
| <b>Ethylendiamin, propoxyliert (25214-63-5)</b>               |                              |
| <b>PNEC (Boden)</b>   |                              |
| PNEC Boden  | 0,0162 mg/kg Trockengewicht  |
| <b>PNEC (STP)</b>   |                              |
| PNEC Kläranlage   | 70 mg/l                      |
| <b>2-Methylpentan-1,5-diamin (15520-10-2)</b>                 |                              |
| <b>DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)</b>                               |                              |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ                              | 0,5 mg/m <sup>3</sup>        |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal                        | 1,5 mg/kg Körpergewicht/Tag  |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ                          | 0,25 mg/m <sup>3</sup>       |
| <b>DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)</b>                       |                              |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ                              | 0,25 mg/m <sup>3</sup>       |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral                      | 0,75 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal                        | 0,75 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ                          | 0,125 mg/m <sup>3</sup>      |
| <b>PNEC (Wasser)</b>  |                              |
| PNEC aqua (Süßwasser)   | 0,42 mg/l                    |
| PNEC aqua (Meerwasser)  | 0,042 mg/l                   |
| PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)                        | 0,42 mg/l                    |
| <b>PNEC (Sedimente)</b>                                       |                              |
| PNEC sediment (Süßwasser)                                     | 7,58 mg/kg Trockengewicht    |
| PNEC sediment (Meerwasser)                                    | 0,758 mg/kg Trockengewicht   |
| <b>PNEC (Boden)</b>   |                              |
| PNEC Boden  | 1,27 mg/kg Trockengewicht    |
| <b>PNEC (STP)</b>   |                              |
| PNEC Kläranlage   | 1,25 mg/l                    |
| <b>4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Oligomere (25686-28-6)</b> |                              |
| <b>DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)</b>                               |                              |
| Akut - systemische Wirkung, dermal                            | 50 mg/kg Körpergewicht/Tag   |
| Akut - systemische Wirkung, inhalativ                         | 0,1 mg/m <sup>3</sup>        |
| Akut - lokale Wirkung, dermal                                 | 28,7 mg/cm <sup>2</sup>      |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ                              | 0,1 mg/m <sup>3</sup>        |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ                 | 0,05 mg/m <sup>3</sup>       |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ                          | 0,05 mg/m <sup>3</sup>       |
| <b>DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)</b>                       |                              |
| Akut - systemische Wirkung, inhalativ                         | 0,05 mg/m <sup>3</sup>       |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ                              | 0,05 mg/m <sup>3</sup>       |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral                      | 20 mg/kg Körpergewicht/Tag   |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ                 | 0,025 mg/m <sup>3</sup>      |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal                        | 25 mg/kg Körpergewicht/Tag   |
| Langzeit - lokale Wirkung, dermal                             | 17,2 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ                          | 0,025 mg/m <sup>3</sup>      |
| <b>PNEC (Wasser)</b>  |                              |
| PNEC aqua (Süßwasser)   | 1 mg/l                       |
| PNEC aqua (Meerwasser)  | 0,1 mg/l                     |
| PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)                        | 10 mg/l                      |
| <b>PNEC (Boden)</b>   |                              |
| PNEC Boden  | 1 mg/kg Trockengewicht       |
| <b>PNEC (STP)</b>   |                              |
| PNEC Kläranlage   | 1 mg/l                       |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Sicherheitsbrille. Handschuhe.

# Unifix 300 S White

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### Materialien für Schutzkleidung:

Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Körperschutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden. Körper: Empfohlen: Overall (vorzugsweise dicke Baumwolle) oder Tyvek-Pro Tech 'C', Tyvek-Pro Tech 'F' Einwegschutzanzug.

### Handschutz:

Es sind chemikalienresistente Handschuhe klassifiziert unter DIN EN 374 (Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen) zu verwenden. Beispiele für Handschuhmaterialien, die ausreichenden Schutz bieten können, sind: Butylkautschuk. Neopren. Viton. chloriertes Polyethylen. PVC. Bei längerem oder wiederholtem Kontakt wird ein Handschuh mit Schutzindex 5 oder höher empfohlen (Durchbruchzeit >240 Minuten gemäß DIN EN 374). Bei nur kurzem Kontakt wird ein Handschuh mit Schutzindex 3 oder höher empfohlen (Durchbruchzeit >60 Minuten gemäß DIN EN374). Polyethylen. Nitrilkautschuk

### Augenschutz:

Bei Spritzgefahr: Schutzbrille

### Atemschutz:

Wenn die Lufterneuerung unzureichend ist um die Staub- oder Dampfkonzentration unter dem MAK-Wert zu halten, muss ein Atemgerät getragen werden. Halbmaske mit Gasfilter Typ B (Filtermaterial) – Die CEN-Normen EN 136, 140 und 405 enthalten Empfehlungen für die Auswahl von Atemschutzmasken, während EN 149 und 143 Empfehlungen bezüglich der zu verwendenden Filter enthalten. Verwenden Sie bei hohen Konzentrationen in der Luft ein zugelassenes Überdruck-Schlauchgerät. Schlauchgeräte mit einem Selbstretter können angebracht sein bei zu geringem Sauerstoffgehalt, wenn gefährliche Schadstoffkonzentrationen nicht wahrgenommen werden können, oder die Kapazität/Zulassung von Filtergeräten nicht ausreichend ist.



## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                  |                         |
|----------------------------------|-------------------------|
| Aggregatzustand                  | : Flüssigkeit           |
| Farbe                            | : Weiß.                 |
| Geruch                           | : Charakteristisch.     |
| Geruchsschwelle                  | : Keine Daten verfügbar |
| pH-Wert                          | : Keine Daten verfügbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit      | : Keine Daten verfügbar |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich      | : Keine Daten verfügbar |
| Gefrierpunkt                     | : Keine Daten verfügbar |
| Siedepunkt / Siedebereich        | : Polymerisation        |
| Flammpunkt                       | : Polymerisation        |
| Selbstentzündungstemperatur      | : Polymerisation        |
| Zersetzungstemperatur            | : Polymerisation        |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | : Keine Daten verfügbar |
| Dampfdruck                       | : Keine Daten verfügbar |
| Dampfdichte                      | : Keine Daten verfügbar |
| Relative Dichte (Wasser = 1)     | : 0,5                   |
| Löslichkeit                      | : Wasser: Unauflöslich. |
| Log Pow                          | : Keine Daten verfügbar |
| Viskosität, kinematisch          | : Keine Daten verfügbar |
| Viskosität, dynamisch            | : Keine Daten verfügbar |
| Explosive Eigenschaften          | : Keine Daten verfügbar |
| Brandfördernde Eigenschaften     | : Keine Daten verfügbar |
| Explosionsgrenzen                | : Keine Daten verfügbar |

### 9.2. Sonstige Angaben

V.O.C. (V.O.S.) : 0 g/l

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei Brand: Bildung nitrose Gase, Kohlenmonoxid - Kohlendioxid. Isocyanatdämpfe. Cyanwasserstoff.

# Unifix 300 S White

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### 10.2. Chemische Stabilität

Aushärtungszeit : 10 - 15

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kann Hitze freisetzen. Polymerisation.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Dieses Mittel reagiert langsam mit Wasser, wodurch Kohlendioxid entsteht. Der Druck, der in geschlossenen Verpackungen aufgebaut wird, kann zu Verformung, Aufblasen und in Extremfällen zum Platzen der Verpackung führen.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

CO. CO<sub>2</sub>. NO<sub>x</sub>.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft  
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft  
Akute Toxizität (inhalativ) : Einatmen: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

| Ethyldiamin, propoxyliert (25214-63-5) |                         |
|--|-------------------------|
| LD50/oral/Ratte                        | > 2000 mg/kg (OECD 401) |
| LD50 Dermal Ratte                      | > 2000 mg/kg (OECD 402) |

| 2-Methylpentan-1,5-diamin (15520-10-2) |                                    |
|--|------------------------------------|
| LD50/oral/Ratte                        | 1690 mg/kg (OECD 401)              |
| LD50 Dermal Ratte                      | 1870 mg/kg (OECD 402, read across) |
| LC50 Inhalation Ratte                  | 4,9 ppm/1h (OECD 403)              |

| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Oligomere (25686-28-6) |                                       |
|--|---------------------------------------|
| LD50/oral/Ratte  | > 5000 mg/kg (OECD 425)               |
| LD50/dermal/Kaninchen                                  | > 9400 mg/kg (OECD 402, read across)  |
| LC50 Inhalation Ratte                                  | 2,24 mg/l ((1h)OECD 403, read across) |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht Hautreizungen.  
Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenreizung.  
Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Keimzell-Mutagenität : Nicht eingestuft  
Karzinogenität : Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Akute aquatische Toxizität : Nicht eingestuft  
Chronische aquatische Toxizität : Nicht eingestuft

| Ethyldiamin, propoxyliert (25214-63-5) |  |
|--|--|
| LC50/96h/Fische                        | 4600 mg/l (Leuciscus idus, DIN 38412)                        |
| EC50/48h/daphnia magna                 | > 100 mg/l   |
| EC50 andere Wasserorganismen           | 150,67 mg/l (Desmodesmus subcapitata, OECD 201, read across) |

| 2-Methylpentan-1,5-diamin (15520-10-2) |  |
|--|--|
| LC50/Fische                            | 130 mg/l (Leuciscus idus (48h), OECD 203)                                |
| EC50/48h/daphnia magna                 | 50 mg/l (Read across)  |
| EC50 andere Wasserorganismen           | > 100 mg/l (72h, Pseudokirchneriella subcapitata, OECD 201, Read across) |

# Unifix 300 S White

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

| <b>4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Oligomere (25686-28-6)</b> |   |
|---|---|
| EC50/24h/daphnia magna  | 129,7 mg/l (OECD 202)                                   |
| ErC50 (Alge)  | > 16400 mg/l ((72h),OECD 201, read across)              |
| NOEC (chronisch)  | >= 10 mg/l (Daphnia magna, 21d (OECD 211, read across)) |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Information verfügbar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Information verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Information verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Information verfügbar

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall) : Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.  
Abfall / Ungebrauchtes Produkt : Darf nicht mit dem Hausmüll deponiert werden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
EAK-Code : 08 05 01\* - Isocyanatabfälle  
15 01 02 - Verpackungen aus Kunststoff

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA

### 14.1. UN-Nummer

UN-Nr. (ADR) : Nicht anwendbar  
UN-Nr. (IMDG) : Nicht anwendbar  
UN-Nr. (IATA) : Nicht anwendbar

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) : Nicht anwendbar  
Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) : Nicht anwendbar  
Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) : Nicht anwendbar

### 14.3. Transportgefahrenklassen

#### ADR

Transportgefahrenklassen (ADR) : Nicht anwendbar

#### IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG) : Nicht anwendbar

#### IATA

Transportgefahrenklassen (IATA) : Nicht anwendbar

### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR) : Nicht anwendbar  
Verpackungsgruppe (IMDG) : Nicht anwendbar  
Verpackungsgruppe (IATA) : Nicht anwendbar

### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich : Nein  
Meeresschadstoff : Nein  
Weitere Informationen : Keine weiteren Informationen vorhanden.



# Unifix 300 S White

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### - Landtransport

Nicht anwendbar

#### - Seeschiffstransport

Nicht anwendbar

#### - Lufttransport

Nicht anwendbar

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

V.O.C. (V.O.S.) : 0 g/l

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### Deutschland

VwVwS, Verweis auf Anhang : Wassergefährdungsklasse (WGK) 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)

Störfall-Verordnung - 12. BImSchV : Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:

|  |   |
|--|---|
|  | ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists   |
|  | ADR = Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route                                     |
|  | ATE = Acute Toxicity Estimate   |
|  | CAS = Chemical Abstracts Service  |
|  | CLP = Classification, labelling and packaging   |
|  | CSR = Chemical Safety Report  |
|  | DMEL = Derived Minimal Effect Level   |
|  | DNEL = Derived No-Effect Level  |
|  | DPD = Dangerous Preparation Directive   |
|  | DSD = Dangerous Substance Directive   |
|  | EINECS/ELINCS = European Inventory of Existing Chemical Substances/European List of Notified Chemical Substances. |
|  | GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals                                     |
|  | HTP = Haitallisiksi tunnetut pitoisuudet  |
|  | IATA = International Air Transport Association  |
|  | ICAO = International Civil Aviation Organization  |
|  | IOELV = Indicative Occupational Exposure Limit Value (EU)   |
|  | IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  |
|  | LC50 = Lethal concentration, 50 percent   |
|  | LD50 = Lethal dose, 50 percent  |
|  | LEL = Lower Explosion Limit   |
|  | MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen  |
|  | MAL-kode = Måleteknisk Arbejdshygienisk Luftbehov   |
|  | N.O.S. = Not Otherwise Specified  |
|  | NDS = Najwyższe Dopuszczalne Stężenie   |
|  | NDSch = Najwyższe Dopuszczalne Stężenie Chwilowe  |
|  | OEL = Occupational Exposure Limits  |

# Unifix 300 S White

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

|  |   |
|--|---|
|  | PBT = Persistent, bioaccumulative and toxic   |
|  | PNEC = Predicted No-Effect Concentration  |
|  | REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  |
|  | RID = Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail). |
|  | STEL = Short term exposure limit  |
|  | STOT RE = specific target organ toxicity repeated exposure  |
|  | STOT SE = specific target organ toxicity single exposure  |
|  | SVHC = Substance of Very High Concern   |
|  | TLV = Threshold Limit Value   |
|  | TRGS = Technischen Regeln für Gefahrstoffe  |
|  | TWA = time weighted average   |
|  | UEL = Upper Explosion Limit   |
|  | VLA-EC = valores límite ambientales para la exposición de corta duración  |
|  | VLA-ED = valores límite ambientales para la exposición diaria   |
|  | VLE = Valeur Limite d'exposition  |
|  | VME = Valeur Limite de Moyenne d'exposition   |
|  | VOC = Volatile Organic Compounds  |
|  | vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative   |
|  | WGK = Wassergefährdungsklasse   |

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

|                           |  |
|---------------------------|--|
| Acute Tox. 4 (Dermal)     | Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4  |
| Acute Tox. 4 (Inhalation) | Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4   |
| Acute Tox. 4 (Oral)       | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4  |
| Carc. 2                   | Karzinogenität, Kategorie 2  |
| Eye Dam. 1                | Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1  |
| Eye Irrit. 2              | Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2  |
| Resp. Sens. 1             | Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1   |
| Skin Corr. 1A             | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1A   |
| Skin Irrit. 2             | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2  |
| Skin Sens. 1              | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1   |
| STOT RE 2                 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2                |
| STOT SE 3                 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung |
| H302                      | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.   |
| H312                      | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  |
| H314                      | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.                    |
| H315                      | Verursacht Hautreizungen.  |
| H317                      | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |
| H318                      | Verursacht schwere Augenschäden  |
| H319                      | Verursacht schwere Augenreizung.   |
| H332                      | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.   |
| H334                      | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  |
| H335                      | Kann die Atemwege reizen.  |
| H351                      | Kann vermutlich Krebs erzeugen.  |
| H373                      | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.                 |
| EUH204                    | Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.                         |

### Geänderte Abschnitte im Vergleich zur vorigen Version 2,15

Datum der vorletzten Revision 25/05/2018

#### Haftungsausschluss bezüglich REACH:

Die Daten im Sicherheitsdatenblatt sind mit den Angaben im chemischen Sicherheitsbericht (CSR) konsistent, soweit letztere zum Zeitpunkt der Erstellung des Sicherheitsdatenblattes verfügbar waren (siehe Datum der letzten Revision).

#### Haftungsausschluss:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Dieses Sicherheitsdatenblatt bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch in Kombination mit irgendwelchem anderen Produkt. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem genannten Verwendungszweck zugeführt werden.